

Inhalt

Vorwort	11
Süßapfel, rot. Oder: Sprechen aus der »Anderswelt« Zur Entwicklung meines Schreibens	13
Mit dem Gaumen des Herzens Gedichte fürs Gedächtnis	24
Historische Provinzler Bemerkungen zu meinem Umgang mit der literarischen Tradition	32
Lebendige Tradition. Oder: Auch so kann ein Gedicht entstehen	37
Stechäpfel Gedichte von Frauen aus drei Jahrtausenden	40
»In hundert Jahren möchte ich gelesen werden« Zum 200. Geburtstag von Annette von Droste-Hülshoff	62
Nur eine Rose als Stütze. Oder: Die Kraft des Dennoch Leben und Werk Hilde Domins	78
»Wenn mir beim Schreiben die Luft wegbleibt« Leben und Werk Christa Reinigs	88
»Denn sieh, du blätterst einen Menschen um« Die Dichterin Gertrud Kolmar	97

Der Prinz von Theben	
Die Dichterin Else Lasker-Schüler	117
»Ich will schreiben, sonst nichts«	
Die Tagebücher der Sylvia Plath	136
Es ist möglich	
Für Erich Fried	145
»Ein Tisch genügt mir«	
Zur Prosa der Dichterin Marina Zwetajewa	149
»Schreib Verse für mich«	
Lilja Brik und Wladimir Majakowski	157
Schreien in allen Sprachen	
Die Dichterin Nelly Sachs	160
Ferngespräche	
Die Erzählerin Marie Luise Kaschnitz	165
Silberwölklein flogen	
Zu Nikolaus Lenaus Gedicht »Der Postillion«	168
Guten Morgen, Mitternacht	
Die Dichterin Emily Dickinson	175
Das A und O	
Der Dichter Karl Krolow	180
»Ich suche ein unschuldiges Land«	
Der Dichter Giuseppe Ungaretti	184
»Teils ich selber, teils in der Welt«	
Zur Prosa der Dichterin Inger Christensen	191

Liebe und andere Unglücksfälle	
Der Erzähler Ivan Bunin	195
Hinter dem Schleier	
Die Erzählerin Gertrud von le Fort	201
Biber an Castor	
Simone de Beauvoirs Briefe an Jean Paul Sartre	207
Arbeiter und Verwerter	
Die Lyrik Bertolt Brechts	214
Über Geld und gute Worte	
Antrittsrede zum Stadtschreiberamt in Bergen-Enkheim	222
Reichlich lohnen	
Zu dem Gedicht »Der Sänger« von Johann Wolfgang von Goethe	227
Anspruch und Verantwortung	
Zum Verhältnis von Schriftstellern und Politikern	231
Antigone	
Zu der Graphik von Rosemarie Trockel	237
Grau ist die Farbe der Hoffnung	
Die Dichterin Irina Ratuschinskaja	240
Heimat oder Freiheit?	
Der Fall Nisametdin Achmetow	245
»Du hast dein Leben nur geträumt«	
Die Gedichte von Wassyl Stus	249
Kunst als Contrebande.	
Oder: Wann darf wer nach China fahren?	252

Mein Herz, mein Löwe Ein Kampfgedicht von Ricarda Huch	258
»Ich klage mich in meinem Herzen an« »Moabiter Sonett« von Albrecht Haushofer	261
Requiem für einen Faschisten Der Dichter und Emigrant Theodor Kramer über den Dichter Josef Weinheber	263
Wer redet, ist nicht tot Zu einem Gedicht von Gottfried Benn	267
Poesie und Vergnügen – Poesie und Verantwortung Zwei Vorträge im Rahmen der Heidelberger Poetik-Dozentur	269
Vergnügen und Verantwortung beim Schreiben von Gedichten	269
Vergnügen und Verantwortung beim Lesen von Gedichten	284
Editorische Notiz	307
Personenregister	311